Neue Kooperation in der Wasserwirtschaft

Categories : Aktuelles, Fokus, Wasseraufbereitung

Date : 11. Juni 2021

De Nora, ein weltweit führender Anbieter von nachhaltigen Technologien, hat diese Woche die Übernahme des Geschäftsbereichs UV-Technologien ("CCUV") von der Calgon Carbon Corporation bekannt gegeben. Die Übernahme umfasst die Marken RAYOX, SENTINEL und C3 SERIES UV für die kommunale und industrielle Wasserdesinfektion sowie die Produkte, Marken und Vermögenswerte von Hyde Marine, einem weltweit führenden Anbieter von UV-Ballastwasser-Management-Systemen.

> "Wir freuen uns sehr über diese Übernahme! Sie versetzt uns in die Lage, ein komplettes Spektrum an Lösungen im Bereich der Desinfektion anzubieten, sowohl für die regulierte als auch für die nicht regulierte Wasserwirtschaft. CCUV Technologies steigert den Wert, den wir unseren Kunden liefern, indem wir Lösungen anbieten, die ideal für ihre einzigartigen Wasserbehandlungsanforderungen sind. Dies unterstützt unsere Mission, ein Partner der Wahl im Wasseraufbereitungsmarkt zu sein."
> - Dr. Mirka Wilderer, CEO

Das Unternehmen hat eines der ersten UV-Systeme mit fortschrittlichen Oxidationsverfahren (AOP) auf den Markt gebracht. Die UV-AOP-Technologie ist in der Lage, mehrere Verunreinigungen zu behandeln, die mit anderen Technologien nicht leicht zu entfernen sind. Die Übernahme wird es De Nora ermöglichen, die weltweiten Bemühungen zur Bekämpfung dieser bedenklichen Verunreinigungen (Contaminants of Emerging Concern, CECs) und "ewigen Chemikalien", die zunehmend in der Wasserversorgung zu finden sind, zusammen mit seinen Capital Controls® Ozon-AOP-Lösungen zu beschleunigen. Für berüchtigte Verunreinigungen wie chlorierte Alkene (DCE, TCE, PCE), 1,4-Dioxan, Vinylchlorid, NDMA und viele andere gibt es keine allgemeingültigen Minderungsstrategien. CCUV bringt sein umfangreiches Fachwissen und einen innovativen Behandlungsalgorithmus in De Nora ein, um das Design von großen UV-AOP-Behandlungssystemen zu optimieren.
Auf dem maritimen Markt wird die Akquisition dazu beitragen, die Ausbreitung invasiver Lebewesen in neue Lebensräume über das Ballastwasser von Handelsschiffen zu stoppen. Mit der Übernahme erweitert De Nora sein Portfolio um die UV-Ballastwasseraufbereitung. Mit dem bestehenden BALPURE® Elektrochlorierungssystem (EC) für das Ballastwassermanagement wird De Nora zu einem der wenigen globalen Unternehmen, die sowohl UV- als auch EC-Technologien auf dem Marinemarkt anbieten. Diese Fähigkeit ist von entscheidender Bedeutung in einer Zeit, in der die Branche mit einer beispiellosen Nachfrage nach hochwertigen Wasseraufbereitungstechnologien konfrontiert ist, die zur Erfüllung der Ballastwasser-Management-Konvention (BWMC) der International Maritime Organization erforderlich sind.
Paolo Dellachà, CEO von De Nora, begrüßte den Konzern enthusiastisch: "Die Synergien zwischen den beiden Unternehmen sind sehr stark - beide bringen außergewöhnliche Erfahrung, eine starke Erfolgsbilanz, ähnliche Wertangebote und gut aufeinander abgestimmte Marktkanäle mit. Beide sind bekannt für ihren Schwerpunkt auf Innovation und Marktentwicklung. Ich bin gespannt auf die Gelegenheit, die talentierten und fachkundigen Kollegen kennenzulernen, die in den kommenden Wochen zu uns stoßen werden."